

21.01.2020 Regensburger Stadtrandwanderung

👁 ZUGRIFFE: 1435

Wetter: Hochnebel, -3°C

Teilnehmer: 54 Personen

Organisation: Christine Merkle und Wolf Hartmann



Für unsere erste Wanderung im Jahr 2020 trafen wir uns am Eingang zum Evangelischen Friedhof in der Friedenstraße.



Nachdem uns Christine über den Tagesablauf informiert hatte,



fürte uns der Weg durch den evangelischen und katholischen Friedhof hinauf ins Unigelände.





Im Wesentlichen marschierten wir dort durch eine Baustelle, vorbei an der Mensa und dem Campus, mit seiner Skulptur "angehaltene Bewegung", der ebenfalls hinter einem Bauzaun versteckt ist.



In der Cafeteria gönnten sich einige einen schnellen Kaffee oder Espresso.



Dann verließen wir das Unigelände und gerieten in die nächste Baustelle an der A3.



Vorbei ging es an der "stürzenden Figur" von Wolfgang Bier und weiter über die Fußgängerbrücke mit Ausblicken, die man als Autofahrer nicht hat.



Ein kurzer Wiesenweg führte uns nach Grass



und im großen Bogen über Leoprechting nach Oberisling zur Mittagseinkehr im Gasthaus Rieger.



Gegen 14 Uhr machten wir uns auf den Heimweg. Durch Oberisling wanderten wir direkt Richtung Uniklinik



zur Fußgängerbrücke über die A3 und dann ging es weiter entweder mit dem Linienbus oder zu Fuß zum Ausgangspunkt unserer Wanderung. Herzlichen Dank an Christine und Wolf, die sich diese Tour ausgedacht haben.